



Version 1.0 / Druckdatum: 3. Februar 2017
Überarbeitet am/gültig ab: 3. Februar 2017

LOBA TARTROL ABLAUFREINIGER

Seite : 3 / 8

• **Hautkontakt**

Sofort mit viel Wasser abwaschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

• **Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Unverletztes Auge schützen. Augenarzt konsultieren.

• **Verschlucken**

Mund ausspülen. Sofort reichlich Wasser trinken lassen. **KEIN** Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

• **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

• **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine bekannt.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

• **Löschmittel**

• **Geeignete Löschmittel**

Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.

• **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasser.

• **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten.

• **Hinweise für die Brandbekämpfung/Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzanzug tragen.

• **Besondere Löschhinweise**

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

• **Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

• **Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Das Einatmen von Staub vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen.

• **Hinweis für das Notdienstpersonal**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe/Staub nicht einatmen. Personal sofort an sichere Stelle evakuieren. Den Bereich belüften. Betreten des Bereichs durch unbefugte Personen verhindern.

• **Umweltschutzmassnahmen**

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.



Version 1.0 / Druckdatum: 3. Februar 2017

Überarbeitet am/gültig ab: 3. Februar 2017

LOBA TARTROL ABLAUFREINIGER

Seite : 4 / 8

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Staubfrei aufnehmen und staubfrei ablagern. Gegen Wasser schützen.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Verschlucken, Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe ist zu vermeiden. Erste-Hilfe-Massnahmen vor Arbeitsbeginn mit diesem Produkt festlegen. Übliche Massnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen. Produkt ist hygroskopisch. Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Nicht zusammen mit Säuren und Oxidationsmitteln aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

Spezifische Endanwendungen

Die technischen Richtlinien zur Verwendung dieses Stoffs/dieses Gemisches beachten.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert(e)

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Sodium hydroxide (CAS 1310-73-2)

Switzerland \ddot{E} Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	2 mg/m ³ TWA [MAK] (inhalable)
Switzerland - Occupational Exposure Limits - STELs - (KZWs)	2 mg/m ³ STEL [KZW] (inhalable)

Aluminum (CAS 7429-90-5)

Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	3 mg/m ³ TWA [MAK] (respirable)
Switzerland - Biological Limit Values (BAT-Werte)	60 mg/g creatinine Medium: urine Time: no restrictions Parameter: Aluminum

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.



Version 1.0 / Druckdatum: 3. Februar 2017
Überarbeitet am/gültig ab: 3. Februar 2017

LOBA TARTROL ABLAUFREINIGER

Seite : 5 / 8

- **Persönliche Schutzausrüstung**
- **Atemschutz**



Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

- **Handschutz**



Handschuhe aus Butyl. Handschuhe aus Nitril. EN 374. Durchbruchzeit: 1 h.

- **Augenschutz**



Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166.

Haut- und Körperschutz
Thermische Gefahren
Begrenzung und Überwachung
der Umweltexposition

Langärmelige Kleidung
Keine besonderen Massnahmen erforderlich.
Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- Form	Granulat
- Farbe	Weiss/grau
- Geruch	Geruchlos
- Geruchschwelle	Keine Information verfügbar
- pH-Wert	13.5 (1%ige Lösung)
- Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Keine Information verfügbar
- Siedepunkt/Siedebereich	Keine Information verfügbar
- Flammpunkt	Keine Information verfügbar
- Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Information verfügbar
- Entzündlichkeit	Keine Information verfügbar
- Explosionsgrenzen	Keine Information verfügbar
- Dampfdruck	Keine Information verfügbar
- Dampfdichte	Keine Information verfügbar
- Relative Dichte	Keine Information verfügbar
- Wasserlöslichkeit	Löslich
- Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)	Keine Information verfügbar
- Selbstentzündungstemperatur	Keine Information verfügbar
- Zersetzungstemperatur	Keine Information verfügbar
- Viskosität	Keine Information verfügbar
- Brand-/Explosionsgefahren	Nicht gefährlich
- Brandfördernde Eigenschaften	Kein
- Sonstige Angaben	
- Allgemeine Eigenschaften des Produkts	Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- **Reaktivität**
Das Produkt ist hygroskopisch.
- **Chemische Stabilität**
- Stabil unter normalen Bedingungen.



Version 1.0 / Druckdatum: 3. Februar 2017
Überarbeitet am/gültig ab: 3. Februar 2017

LOBA TARTROL ABLAUFREINIGER

Seite : 6 / 8

· Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Beim Verdünnen oder Auflösen in Wasser tritt immer eine starke Erhitzung auf. Reagiert mit Wasser unter Bildung von hoch entzündlichem Wasserstoff.

· Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

· Unverträgliche Materialien

Stark exotherme Reaktion mit Säuren. Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

· Gefährliche Zersetzungsprodukte

Reagiert heftig mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

· Angaben zu toxikologischen Wirkungen

· Akute Toxizität

· Natrium hydroxide (CAS 1310-73-2)

Dermal LD50 Rabbit = 1350 mg/kg (IUCLID)

· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen.

· Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Ätzend.

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

· Karzinogenität

Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil.

· Keimzell-Mutagenität

Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.

· Reproduktionstoxizität

Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuften Bestandteil.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Keine Daten verfügbar.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Keine Daten verfügbar.

· Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

· Erfahrung am Menschen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

· Toxizität

Kann den pH-Wert von Gewässern verändern.

· Natrium hydroxide (CAS 1310-73-2)

Ecotoxicity - Freshwater Fish -
Acute Toxicity Data

96 h LC50 Oncorhynchus mykiss: 45.4 mg/L (static)

· Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

· Bioakkumulationspotenzial

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

· Mobilität im Boden

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Information verfügbar

· Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.



Version 1.0 / Druckdatum: 3. Februar 2017
Überarbeitet am/gültig ab: 3. Februar 2017

LOBA TARTROL ABLAUFREINIGER

Seite : 7 / 8

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

· Verfahren der Abfallbehandlung

· Ungebrauchtes Produkt

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.
Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK: 06 02 05. Der genannte herkunftsbezogene Abfallschlüssel nach dem europäischen Abfallartenkatalog (AVV) ist eine Empfehlung. Aufgrund der verschiedenen Einsatzmöglichkeiten beim Verwender muss u.U. eine andere Abfallschlüsselnummer zugeordnet werden.

· Ungereinigte Verpackungen

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

· UN-Nummer

UN3096

· ADR/RID IMDG IATA

· Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ÄTZENDER FESTER STOFF, MIT
WASSER REAGIEREND, N.A.G.

· ADR/RID

8

· Klasse

II

· Verpackungsgruppe

8+4.3

· Gefahrzettel

CW2

· Klassifizierungscode

842

· Gefahrnummer

1 kg

· Begrenzte Menge

E

· Tunnelcode

Proper shipping name Corrosive solid, water-reactive, n.o.s.

· IMDG

8

· Klasse

II

· Verpackungsgruppe

8+4.3

· Gefahrenkennzeichen

1 kg

· Begrenzte Menge

· EmS F-A, S-L.

No

· Marine Pollutant

Proper shipping name Corrosive solid, water-reactive, n.o.s.

· IATA

8

· Klasse

8+4.3

· Gefahrenkennzeichen

II

· Verpackungsgruppe

859 (15 kg)

· Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug)

Y844 (5 kg)

· Verpackungsanweisung (LQ)

863 (50 kg)

· Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug)

· Weitere Angaben

Keine

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

· Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

· Rechtsvorschriften

Das Produkt ist gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP) eingestuft und gekennzeichnet.

· Natriumhydroxide (CAS 1310-73-2)

EU-Cosmetics (1223/2009) -Annex III - Conditions of Use and Warnings

Contains alkali. Avoid contact with eyes. Can cause blindness. Keep out of reach of children. (Nail cuticle solvent)

Contains alkali. Avoid contact with eyes. Can cause blindness. Keep out of reach of children.



Version 1.0 / Druckdatum: 3. Februar 2017
Überarbeitet am/gültig ab: 3. Februar 2017

LOBA TARTROL ABLAUFREINIGER

Seite : 8 / 8

(Hair straightener, general use) For professional use only. Avoid contact with eyes. Can cause blindness.

(Hair straightener, professional use) Keep out of reach of children. Avoid contact with eyes.

(pH adjuster for depilatories)

EU-Biocides (1451/2007) - Existing Active Substances

Present

EU-REACH (1907/2006) - List of Registered Substances

Present

EU-REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates

Present

• **Aluminum (CAS 7429-90-5)**

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances

Present

• **Stoffsicherheitsbeurteilung** Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

• **Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

CLP: Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP)

• **Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze**

H261: In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

R14/15: Reagiert heftig mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase.

R35: Verursacht schwere Verätzungen.

• **Weitere Information**

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

• **Anwendungshinweise**

Nur für den gewerblichen Verwender.

• **Haftungsausschluss**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.